

## Antrag zur Aufnahme an die Landwirtschaftliche Fachschule

Fachschule für Landwirtschaft  
Fachschule für Hauswirtschaft

Fachschule für Gartenbau im Schwerpunkt

Gartenbauliche Erzeugung

Garten- und Landschaftsbau

Fachschule für Agrartechnik im Schwerpunkt

Landbau  
Gartenbau

Umwelt/Landschaft

Garten- und Landschaftsbau

Fachschule für Agrarwirtschaft im Schwerpunkt

Unternehmensführung in der Landwirtschaft  
Unternehmensführung im Großhaushalt

Bildungsgang\*:

Geplanter Beginn\*:

### 1. Persönliche Daten

Name\*

Vorname\*

Geschlecht männlich  
weiblich

Geburtsdatum\*

Geburtsort\*

Art und Grad der Behinderung oder chronischen Erkrankung, soweit sie für die Ausbildung von Bedeutung ist:

Straße\*

Postleitzahl\*

Ort\*

Landkreis\*

Staatsangehörigkeit\*

Telefon

E-Mail

### 2. Schulischer und beruflicher Werdegang

Abschlussprüfung im Beruf\*:

Art der Schul- und Berufsausbildung

Abschlussjahr

Abschlussnote

Abschluss der Berufsschule

Gymnasium

Realschulabschluss

Hauptschulabschluss

Sonstiger Abschluss

### 3. Einschlägige berufliche Tätigkeit in der Fachrichtung, in der die Fachsule besucht werden soll

vom:                                      bis:                                      im Betrieb:

vom:                                      bis:                                      im Betrieb:

vom:                                      bis:                                      im Betrieb:

Sonstige Berufswege:

### 4. Erklärungen gemäß § 6 FSO

a) Ich wurde bereits zu einer Abschlussprüfung in demselben Bildungsgang zugelassen und habe an der Abschlussprüfung teilgenommen:

nein                                      ja      Art der Fachschule, Ergebnis:

b) Ich habe mich vor dieser Antragstellung bereits für eine Aufnahme bei einer anderen Fachschule/anderen Fachschulen beworben

nein                                      ja                                      an welcher

c) Ich bin in einem Auswahlverfahren an einer anderen Fachschule/anderen Fachschulen bisher unberücksichtigt geblieben

nein                                      ja                                      an welcher

d) Es liegt eine außergewöhnliche Härte im Sinne § 7 Abs. 2 Nr. 3 FSO vor

nein                                      ja                                      Begründung

e) Aufnahme in das Wohnheim

nein                                      ja

f) Befreiung von gelenkten Praktika

nein                                      ja

### 5. Dem Aufnahmeantrag sind beigefügt

Berufsausbildungsvertrag

beglaubigtes Abschlusszeugnis der Allgemeinbildenden Schule

Bescheinigung des Prüfungsausschusses über das Bestehen der beruflichen Abschlussprüfung  
(muss bis zur Aufnahme in die Fachschule vor Schuljahresbeginn vorliegen)

beglaubigtes Abschlusszeugnis der Berufsschule

beglaubigtes Abschlusszeugnis über den Ausbildungsberuf

lückenloser tabellarischer Lebenslauf

Nachweise über die praktische Tätigkeit in Unternehmen

Nachweise über Aufnahmevoraussetzungen, die nicht durch Zeugnisse nachgewiesen werden können

Bescheid über das Ergebnis vorangegangener Prüfungen an der Fachschule  
(nur, wenn bereits an einer Prüfung an einer Fachschule teilgenommen wurde, siehe Erklärung Nr. 4a)

#### Datenschutzerklärung:

Hiermit erteile ich meine Einwilligung für die Verarbeitung der Daten nach Nummer 2 gemäß § 4 Abs. 1 und 2 des Gesetzes zum Schutz der informellen Selbstbestimmung im Freistaat Sachsen (Sächsisches Datenschutzgesetz – SächsDSG) vom 25. August 2003 (SächsGVBl. S. 330), geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2006 (SächsGVBl. S. 530).

#### Beachte:

Aufnahmevoraussetzungen für die Fachschule sind:

1. der erfolgreiche Abschluss einer für die Zielsetzung der Fachrichtung einschlägigen, nach Bundes- oder Landesrecht anerkannten Berufsausbildung und, soweit während der Berufsausbildung die Pflicht zum Besuch der Berufsschule bestand, der erfolgreiche Abschluss der Berufsschule, oder im Ausnahmefall
2. der erfolgreiche Abschluss der Berufsschule oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss und eine für die Zielsetzung der Fachrichtung einschlägige Berufstätigkeit von mindestens fünf Jahren, auf die ein für die Ausbildung in der Fachrichtung einschlägiger Besuch der Berufsfachschule angerechnet.

Datum\*

Ort\*

Unterschrift des Antragstellers